

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 149.

Donnerstag den 27. Juni

1872.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in unveränderter Weise. Der **Abonnementspreis** beträgt hier in Wiesbaden 45 kr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 kr. in's Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postaufschlag, durch die **Landpost** im Bezirk des kaiserl. Postamts dahier bezogen beträgt der vierteljährliche Preis 14 Sgr. 9 Pf.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einen **mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis** hiesiger Stadt, als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch **in jeder Beziehung die billigsten.**

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli d. J. beginnende 3. Quartal beliebe man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß von den Letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen verehr. Abonnenten in bisheriger Weise geschieht.

Die Expedition.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Johann Engelhardt von Naurow, jetzt zu Wiesbaden, ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 9. Juli l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präliminärbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 27. Mai 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber den Vermögens-Nachlaß des Friedrich Baumann zu Wiesbaden ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 17. Juli l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präliminärbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 27. Mai 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königl. Regierung sollen folgende Domänial-Grundstücke in der Gemarkung Wiesbaden

Montag den 16. Juli l. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt, Karlstraße 20, öffentlich versteigert werden:

- No. 91a der Zumessung, 1 Morgen 9 Ruthen 81 Schuh Acker an der Mainzerstraße 1r Gewann neben Philipp Adam Schneider;
- No. 91b der Zumessung, 1 Morgen 9 Ruthen 81 Schuh Acker daselbst neben der vorigen Parcellen;
- No. 91c der Zumessung, 1 Morgen 8 Ruthen 10 Schuh Acker daselbst neben voriger Parcellen;
- No. 52 der Zumessung, 1 Morgen 35 Ruthen 94 Schuh Acker im Kohlforb 4r Gewann neben Jacob Wilhelm Kimmel und einem Weg;
- No. 121a der Zumessung, 1 Morgen 10 Ruthen 5 Schuh

Acker an der Schwalbacher Chaussee 1r Gewann neben Georg Philipp Birk;

- f) No. 121b der Zumessung, 94 Ruthen 69 Schuh Acker daselbst neben voriger Parcellen und Jacob Freinsheim;
- g) No. 10 der Zumessung, 1 Morgen 85 Ruthen 71 Schuh Acker im Sonnenberg 1r Gewann zwischen Georg Heinrich Thon und Daniel Kraft;
- h) No. 195 der Zumessung, 60 Ruthen 82 Schuh Acker auf der Salz zwischen einem Weg und Major v. Sachs.

Hierzu wird bemerkt, daß um 12 Uhr Mittags neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter denen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben. Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 22. Juni 1872.

441

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königl. Regierung sollen folgende Domänial-Grundstücke in der Gemarkung Diebrich-Mosbach Dienstag den 9. Juli Vormittags 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt dahier, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert werden:

- a. No. 16 der Zumessung 61 Ruthen 94 Schuh, Acker im Lämmerich 2. Gewann neben dem Ortsbering;
- b. No. 244 der Zumessung 68 Ruthen 40 Schuh, Acker im Kleinboden 1. Gewann zwischen Friedrich Willet und Georg Ott;
- c. No. 397 der Zumessung, 48 Ruthen 90 Schuh, Acker im Kolben zwischen dem Ortsbering und Friedrich Lang.

Hierzu wird bemerkt, daß um 12 Uhr Mittags neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter denen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben. Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 21. Juni 1872.

442

Königl. Domänen-Rentamt.
Reichmann.

Gras-Versteigerung.

Die Versteigerung der diesjährigen Grascrescenz von den Domänial-Wiesen im Bezirk der Königl. Oberförsterei Wiesbaden findet wie folgt Statt, nämlich:

1. **Mittwoch den 3. Juli l. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend,**

in den Distrikten Müllerwies, Siefelsberg und Kessel; Sammelplatz am Holzbadephäuschen.

2. **Donnerstag den 4. Juli, Vormittags 9 Uhr beginnend,**

in den Distrikten Alteweiber, Entenpfuhl, Hellhund, Rabengrund, Seibelsrod &c.; Sammelplatz an der Leichwieshöhle.

3. **Freitag den 5. Juli, ebenfalls Vormittags 9 Uhr anfangend,**

in den Distrikten Mühlrod, Schwarzbach, Johann-Josefwies &c.; Sammelplatz auf der Limburger Chaussee an dem Schwarzbach.

Die Versteigerungs-Bedingungen werden in den Terminen an Ort und Stelle bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 22. Juni 1872. Königl. Oberförsterei.
Flindt.

Bekanntmachung.

Zufolge Erlasses des Herrn Ober-Präsidenten der Provinz Hessen-Nassau vom 19. v. Mts. ist die Abhaltung einer Haus-Collecte für die Brandbeschädigten in Niederbrechen, Amts Limburg, gestattet worden.

In hiesiger Stadt wird diese Collecte durch Philipp Gilbert und Christian Schug vorgenommen werden.

Wiesbaden, den 13. Juni 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Herr Christian Maurer von hier in seinem Hause Friedrichstraße 15 dahier Fenster, Thüren, Bauholz, Bretter, Eisenwerk &c. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 24. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. Juli l. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Frau Johann Kilb Wwe. von hier in ihrem Hause Steingasse No. 25 (Hinterbau) Schreinerwerkzeug, angefangene Schreinerarbeiten &c. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 26. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 28. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr wird in dem von der Stadtgemeinde künstlich erworbenen Garten des Herrn Heus in der Bleichstraße ein aus Fachwerk und einem Schieferdach bestehendes Häuschen auf den Abbruch versteigert.

Wiesbaden, den 26. Juni 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Montag den 1. Juli Nachmittags 4 Uhr soll das Heugras von 4 Morgen 40 Ruthen städtischen Wiesen im Entenpfuhl an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juni 1872. Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Zubringer-Compagnie.

Zu einer Uebung wird die Mannschaft dieser Abtheilung auf **Donnerstag den 27. d. Mts. Abends 7 Uhr in Uniform** an die Spritzenremise eingeladen. Nach der Uebung findet eine Versammlung zur Wahl von Abgeordneten zu dem Feuerwehrtage statt.

Nach §. 8 der Statuten wird jedes Mitglied, welches ohne genügende Entschuldigung fehlt, mit 4 bis 30 Sgr. bestraft.

Der Brand-Director:
Scheurer.

Feuerhahnen-Abtheilung.

Donnerstag den 27. d. Mts. Abends 7 Uhr findet eine Uebung dieser Abtheilung im Rathhaushofe statt. Es wird ermahnt, daß die Mitglieder pünktlich und in Uniform erscheinen.

Der Brand-Director: Scheurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlich Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung dahier werden Donnerstag den 27. Juni Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Karren, 2) eine Kommode und ein Kanape, 3) ein Wagen, 4) ein Kleiderschrank, 5) ein Landauer Wagen, 6) ein Spiegel und 7) ein Schränkchen versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Juni 1872. Der Gerichts-Executions-Mayer.

Zufolge Auftrags Königlich Amtsgerichts III. dahier vom 14. Juni l. J. wird Donnerstag den 27. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Schoppenblech versteigert.

Wiesbaden, den 25. Juni 1872. Der Gerichts-Executions-Mayer.

Notizen.

Heute Donnerstag den 27. Juni, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Fenstern, Thüren, Bauholz, Brettern &c., in dem Hause des Herrn Christian Maurer, Friedrichstraße 15. (S. heut. Bl.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung verschiedener, für den Kasernen-Haushalt nicht mehr brauchbarer Utensilien, in dem Hofe der hiesigen Infanterie-Kaserne. (Ztbl. 145.)

Versteigerung alter Baumaterialien, Mäster- und Schiefersteine, in dem Hofe des Amtsgerichtsgebäudes dahier. (S. Ztbl. 148.)

Nachmittags 4 Uhr: Versteigerung zweier vollständiger Betten, einer Mahagoni-Bettstelle &c., in dem Hause der Ernst Seyd Erben zu Dieblich. (S. Ztbl. 148.)

Ausverkauf.

Bedeutend unter dem Fabrikpreise verkaufe ich mein noch assortirtes Lager sämmtlicher

Damen-Kleiderstoffe.

Die Preise sind fest und mit Zahlen angeschrieben.

Hermann Weichsel
in Mainz,

39 Augustinerstrasse 39,

7779

vis-à-vis dem bischöflichen Seminar.

Eine große Auswahl in **Rinder-Jäckchen**, Hüte, Wickelbinden, Schlawerchen, Röckchen, Kleidchen, Hüte, Strümpfen und Schuhen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Holzmalerei.

Tischplättchen, Platten für Albums, Mappen, Poesies, Notizen, diverse Cassetten, Handschuh- und Taschentuchkasten, Cigarren- und Theekasten, Nadel- und Marientäschchen, Uhrtäschchen, Leinwand, Papeterien, Schmuckeller und Körbchen, Fächer, Papierlineale &c. in großer Auswahl, sowie die nöthigen Farben empfangen und billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4.
Das Poliren und Montiren gemalter Gegenstände wird besorgt.

Karl Kögel, Stuhlmacher,

Langgasse 21, empfiehlt sein Lager selbstverfertigter **Rohr- und Stühle** zu festen und billigsten Preisen. Reparaturen aller Art werden auf das Schnellste besorgt.

Schulgasse 6 gute **Kartoffeln** per Afs. 9 kr. zu haben.
Ein großes **Pianino** zu verm. Adelhaidstr. 25, Part.

J. Bind, Ellenbogengasse 8,
empfehlte sein **Schuhwaarenlager**, besonders graue und braune
aus Zuaftlefen zu herabgesetzten Preisen. 7688

Fertige Rahmen
für Photographien, Kränze, Haussegel etc. in großem Vorrath;
gleiches Gold-, Polir- und Antiquelasten, sowie das Ein-
rahmen von Bildern etc. empfiehlt billigst
C. Schellenberg, Goldgasse 4.
Für Photographen und Wiederverkäufer ent-
sprechende Preisermäßigung. 6479

Reinleinen Taschentücher
per Dyd. von 2 fl. 48 kr. an
und in allen Preisen vorrätzig.
Chr. Maurer, Langgasse 2.

Die unterzeichnete Kohlenhandlung empfiehlt **beste Fett-,
Flamm-, Schmiede- und Ziegelkohlen** in jedem be-
liebigen Quantum.
Ziegelkohlen offerire von heute an zu 32 Thaler per
Waggon à 200 Centner, loco Zeche nach allen Stationen.
F. W. Frommknecht in Wiesbaden.

**In schöner Lage mit herrlicher
Aussicht** ist ein neuerbautes, massives Haus, auf's
Comfortabelste eingerichtet, mit Garten
und Hofraum preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exp. 4131

Landhaus Frankfurterstraße 16
mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen. 4213

Das **Landhaus Frankfurterstraße 10** ist zu
vermieten oder zu verkaufen. 5841

Eine freistehende **Villa** hinter der Katholischen Kirche,
Wilhelminenstraße 13, mit Parkanlagen, 635 Hess. Quadrat-R.
enth. Fernsicht nach dem Rhein, in gesunder, elegantester und
schönster Lage **Darmstadt's** gelegen, 16 Zimmer mit ver-
schiedenen Rabinetten, 4 Veranda's, Regen-Eiserner mit Pumpe,
mit bestem reinsten Trinkwasser, ist im Ganzen oder in einzelnen
Etäden zu vermieten.
**Georg F. L. Germann, Darmstadt,
Castrostraße 17.** 7804

Mineral- und Süsswasser-Bäder
Ludwig Scheid, Nerostraße 15. 50

Mineralwasser, künstliches Selters- u. Sodawasser, sowie
preiswürdige **Weine** und **Champagner** täglich frisch vom
Eis empfiehlt
3407 **Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.**

Ein erfahrener Lehrer ertheilt billig **Clavier-,
Privat- resp. Nachhilfestunden.** Näheres Gold-
gasse 16 oder Kirchgasse 14. 6967

Alle **Nähmaschinen-Arbeiten** werden billig besorgt
Häfnergasse 10. 969

Altes Zinn wird angekauft Webergasse 34. 2726

Ein **Backsteinmeieler** von 57,000 Stück ist preiswürdig zu
verkaufen. Näheres Expedition. 7831

Franz May, Adlestr. 25, schlumprt Wolle u. Baumwolle. 198

Desinfections-Flüssigkeit
zum Desinfectiren von Aborten etc. empfiehlt
6860 **L. Stahl, große Burgstraße 8.**

Eisschränke
in allen Größen sind stets vorrätzig; auch werden solche auf
Bestellung angefertigt.
3183 **Ferdinand Ochs, Spengler, Goldgasse 9.**

Zinkene Badewannen
jeder Größe zu vermieten und zu verkaufen bei
6714 **J. D. Conradl, Häfnergasse 19.**

**Reichsortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager**
zum Verkaufen und Vermieten.
283 **Ed. Wagner, Langgasse 9** zunächst der Post.

**Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

**Gummi-Stechbecken, Gummi-Luft- und
Wasserkissen** in allen Größen empfiehlt
4536 **Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.**

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste
Waare, empfiehlt zu
reellen Preisen die **Weinessig-Fabrik** von
508 **Martin Brinz in Schierstein.**

**Theodor Grand'sche
Magen-Morsellen,**
ein ausgezeichnetes Mittel gegen Magenleiden, als: Magensäure,
Sodbrennen, Unverdaulichkeit, Appetitlosigkeit, Blähungen etc.,
empfehlte in Schachteln à 14 und 7 Kreuzer
**J. B. Well, Ecke der Röber- und Lehrstraße.
Carl Gallo in Camberg. 9777**

Kissinger Pastillen,
aus den Salzen des Rakoczi, empfehlenswerth gegen mangel-
hafte Secretion, Bleichsucht, Blutleere u. Verdauungsschwäche.
Bad Krankenheiler Pastillen,
ausgezeichnet gegen Scropheln, Flechten, Haut- und Drüsen-
Krankheiten etc., in Flacons à 30 kr. zu haben in Wies-
baden bei Amts-Apotheker **C. Schellenberg.** 345

Annoncen
in sämtliche Blätter des In- und Auslandes werden
prompt und zu Originalpreisen befördert durch die
officielle Zeitungs-Agentur von
D. Frenz in Mainz,
grosse Emmeransstraße 18.

Polster-Möbel, als vollständige Garnituren, ver-
schiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel,
Chaise longue etc., preiswürdig zu verkaufen bei
12200 **W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3.**

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.
14 Kirhhofsgasse 14. 328



MARKT 7.

Frish eingetroffen:
Aechter Rheinsalm pro Pfund im Ausschnitt
1 fl. 12 fr.,

frischer Elbsalm pro Pfund im Ausschnitt 48 fr.,
sowie alle übrigen See- und Flussfische, besonders
schöne, frischgefangene Bachforellen. 496

1^{ma} Emmenthaler Käse (feinste Qualität)
bei Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 8119



Neue Fischhalle, Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Frish eingetroffen: **Elb-Salm** (im Ausschnitt) 48 fr.,
sowie **ächter Rhein-Salm** (ausgezeichnete Qualität), Seefische,
lebende Flussfische, Krebse etc. 604

Café,

roh à 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 48 fr. per Pfund,
gebrannt à 40, 48 und 56 fr. per Pfund bei
6325 **Chr. Wolf jun.,** Marktstraße 26.

Holl. Genever

in Original-Flaschen, sowie im Anbruch empfiehlt
2828 **F. L. Schmitt,** Taunusstraße 25.

Höchst wichtige Anzeige für Bruch- leidende.

Wer die bewährte Heilmethode des berühmten schweizerischen
Bruch-Artes Krüsi-Altherr in Gais, Kt. Appenzell, kennen
lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen
mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen.
349

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thranende
Augen und gegen die Nictagen. **Allein ächt zu haben** bei
349 **Chr. Maurer,** Langgasse 2.

Eine geprüfte Lehrerin, in deutscher, französischer, englischer und
italienischer Sprache, sowie in wissenschaftlichen Gegenständen zu
unterrichtet gewöhnt, sucht einige **Privatstunden** zu geben.
Näheres Wilhelmstraße 8 oder im Magdeburg'schen Institut,
Louisenstraße 10. 8136

Zu verkaufen ein **Vogelkäfig,** Kunstwerk. Näh. Exped. 8117
Mauergasse 17 sind billig zu verkaufen: Zwei neue Plumeaux,
eine Wollmatratze mit Rosshaaren, eine eiserne Bettstelle und
verschiedene vollständige Garnituren in Porzellan. 8124

Leere **Flaschen** und ein leeres Orchest zu verkaufen Adolpfs-
allee 19. 8132

Hochstätte 18 sind täglich **neue Kartoffeln** das Pfund zu
3 Kreuzer zu haben. 8138

Röderstraße 9 eine Stiege hoch werden alle Arten **Kleider**
nach neuester Mode angefertigt, sowie alle Steppereien auf der
Maschine angenommen und schnell besorgt. 8114

Neugasse 4, 2. St., **neue Kartoffeln** per Pfd. 3 fr. 8149

Damen- und Kinderkleider jeder Art werden rasch und
billig angefertigt Kirchgasse 6 im Hinterhaus. 8140

Ein Schneidergesülde gesucht Kirchofsgasse 7. 8147

Mauergasse 8 (eine Stiege hoch rechts) ist eine möblierte
Manсарde vom 3. Jult ab anderweitig zu vermieten. 8148

Liebig Company's Fleisch-Extract aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt wenn jed. Topf untenstehende
Unterschriften trägt und auf der
Etiquette der Name J. v. Liebig
in blauer Farbe aufgedruckt ist

J. Liebig *M. J. Schimpf*

Das Publikum wird dringend gewarnt
sich nicht anstatt der obigen Waare
anderes, am Markte erschienenenes Extract in ganz ähn-
licher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist,
unterschieden zu lassen.

**En gros-Lager bei den Correspondenten
der Gesellschaft:**

Herren E. Merck, Darmstadt. — Aug. Bennett,
Cöln, C. Krieger & Co., Coblenz, und G. B. Apel
in Schweinfurt.

Die nachstehenden Wiederverkäufer in Wiesbaden
führen ausschliesslich diese Waare und ist das Pu-
blikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.

A. Schirg, Schillerplatz 2,
A. Cratz, Langgasse 29, Herm. Rühl, Rheinstrasse,
J. Flohr, Geisbergstrasse 3, Aug. Engel, Taunusstrasse,
J. Assmann, Webergasse 38, Gottfr. Glaser, Metzger-
gasse 5, W. Vietor, Marktstrasse 38, Dr. Hoffmann,
Apoth., Marktstrasse 27, C. Schellenberg, Apoth.,
Langgasse 31, Dr. Lade's Hof-Apoth., Langgasse 11,
A. Seyberth, Apoth., Kirchgasse 4, Dr. Hanstein,
Burgstrasse, Franz Strasburger, Kirchgasse 6, Chr.
Wolf jun., Marktstrasse 26, J. Gottschalk, Gold-
gasse 2, Wilh. Dietz, Langgasse 31, L. Bender,
Webergasse 29. 412

Schnaken- oder Mosquito-Vertilgungsmittel.

Das durch langjährige Erfahrung in Australien erprobte Mittel
ist das einzige Mittel, dieses Ungeziefer zu vertreiben. Nur
zu haben in der Droguenhandlung von

Albert Kirschbaum, Langgasse 55

Auch ist dasselbst zu haben:

Schnaken- oder Mosquito-Wasser

zur sofortigen Vinderung der von Mosquitos gestochenen Stellen
der Haut. 8118

Zur Einheit, Gemeindebadgässchen No. 3.

Guten **Mittagstisch** zu 14 fr., Abendtisch, gutes
Marx'sches Lagerbier zu 4 fr., sowie guten Wein zu 6 und 10
per 1/2 Schoppen, Logis für Fremden empfiehlt
8107 **W. Blicher.**

Größeren Gesellschaften, Vereinen

empfehle ich bei Ausflügen mein geräumiges und schön her-
richtetes **Gartenlokal** mit großen schattigen Lauben nebst gutem
und billiger Bedienung bestens.

Fr. Wehnert,
8102 Gastwirth zur „**Rheinlust**“ in Schierstein

Kleider, Möbel, Betten, alle Arten Flaschen, Metalle
angekauft Goldgasse 4, Ecke des Grabens, 2 Stiegen hoch. 8119

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 9 Uhr: **Gesellige Zusammenkunft** auf der **Maritz'schen Brauerei.** auf 516

General-Versammlung

des **Tokal-Aranken-Unterstützungs-Vereins**

Samstag den 29. Juni Abends 8 $\frac{1}{2}$ im Lokale des Herrn Becker, Welltrichstraße 19.

- Tagesordnung: 1) Abrechnung des Kassirers.
2) Ergänzung des Vorstandes.
3) Aufnahme neuer Mitglieder.
4) Allgemeines.

8078

Der Vorstand.

Protestantischer Hilfsverein.

Diejenigen, welche Forderungen an die Cassé des protest. Hilfsvereins zu machen haben, wollen ihre Rechnungen nebst den erforderlichen Belegen bis zum 1. Juli a. c. bei mir einreichen.

Ed. Reinemer, Vereins-Cassirer,
Kleine Burgstraße 5.

7771

Freunde und Mitglieder des **Gustav-Adolph-Vereins** werden zu dem am 30. Juni in Dohheim stattfindenden Bezirks-Feste freundlichst eingeladen.

8150

Der Lokal-Vorstand zu Dohheim.

Langgasse 37, Ecke der Gold- und Tanggasse.

Ausverkauf.

Auszugs halber großer und wirklicher Ausverkauf meines sämtlichen wohl-assortirten Lagers, wobei ich hauptsächlich auf eine sehr schöne Auswahl von Fernröhren, Opern- und Marinegläsern, Pence-nez, Vornettes, Brillen, Barometern und Thermometern aufmerksam mache.

H. A. Eibach,

Optikus und Mechanikus.

8115

Loose

zu der in nächster Zeit stattfindenden 4. Serienziehung der König Wilhelms-Lotterie sind ganze à 2 Thlr., halbe à 1 Thlr. bei **W. Speth,** Langgasse 27, zu haben.

Wegen Abreise sind zwei **Reitpferde** zu verkaufen Bierstädterstraße 7. 5260

Quittungs- & Wechsel-Formulare

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Vorläufige Anzeige.

Der Unterzeichnete, früher neun Jahre als Professor der Gesangskunst am Conservatorium in Leipzig und acht Jahre in gleicher Eigenschaft am Conservatorium in Köln angestellt, wird sich Anfang August in Wiesbaden niederlassen, um Gesangsunterricht zu erteilen.

Vorläufige Anmeldungen wird Herr **Bodo Borchers,** Adolphstraße 9, die Güte haben entgegen zu nehmen. 8089 **Ferdinand Böhme.**

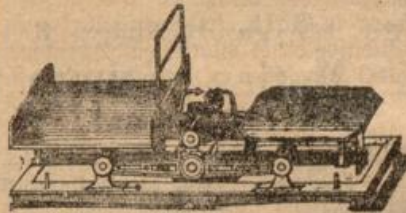


Casino-Saal.

Donnerstag den 27. Juni:
Erste Vorstellung in der
höheren Salon-**Magie**
von
Hermann.

Preise der Plätze: Reservirte 1 Thlr., nichtreservirte 20 Sgr.,
Stehplatz 10 Sgr.

Billete sind vorher bei den Herren **Jurany & Hensel,** Langgasse, **Wilhelm Roth,** Webergasse, sowie bei den Portiers des Casinosaals und bei dem Wirthe des Casino's zu haben. Casseneröffnung 7 Uhr. Anfang $\frac{1}{8}$ Uhr. Alles Nähere besagen die Anschlagzettel. 7871



Tafelwaagen,

geachte, in bester Qualität empfiehlt

J. Kimmel,
Langgasse 9.

Bügelöfen für Herrnschneider empfiehlt

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

NB. Von der Vorzüglichkeit dieser Öfen kann man sich bei meinen hiesigen Abnehmern überzeugen. 7582

Gelbe Fußbodenlack-Farbe

(**Biebricher Lack**)

in wenigen Minuten trocken.

Ich empfehle meine allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fußbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Biebrich, den 20. Juni 1872.

Adolph Berger,
Firnis-Fabrik.

7690

Maculatur wird gekauft Metzgergasse 2.

7965

Mein hiesiges (neu eingerichtetes)
photographisches Atelier
 befindet sich **Wilhelmstraße No. 3.**
H. Thomas, Königl. Hof-Photograph,
 Coblenz und Wiesbaden.

7874

Himbeer-Syrup,
Liqueure,
Selters- und Sodawasser

empfehlen

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Emser-, Bilinear- und Vichy-Pastillen,
Herrnhuter und englische Pfeffermünzchen

empfehlen

A. Cratz, Langgasse 29. 7979

Dr. Linck's
Pepsin-Pastillen

aus Pepsinum activum
 von Dr. L. C. Marquart.

Ein neues Epoche machendes Heilmittel (nicht Geheimmittel) gegen alle Krankheiten des Magens und der Verdauungsorgane.

Schachteln à 10 Sgr. käuflich in **Wiesbaden** in
C. Schellenberg's Amts-Apotheke und bei
Georg Bücher jr., Friedrichstrasse 2. 344

Arenznacher Mutterlauge

für Bäder empfiehlt billigt
 8118

Ed. Weygandt, Kirchgasse 3.

Neue holl. 1^o Matjes-Heringe

empfehlen
 8098

Wilh. Dietz,
 Langgasse 31, vis-à-vis dem „Abler“.

Aepfelwein, vorzüglichsten, reingehaltenen, eigener
 Kelterei, empfiehlt

8121

Joh. Dillmann,
 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Delfarben und Fußbodenlache

in allen Nuancen zum Anstrich fertig empfiehlt
 7469

Ed. Weygandt, Kirchgasse 3.

Erste Qualität Rindfleisch

per Pfund 18 kr.

bei Metzger **Fritz, Römerberg 2. 8122**

Für feine Restaurants.

Eine aus 4 Personen (3 Damen und 1 Herr) bestehende Tonkünstler-Gesellschaft aus Hannover sucht auf mehrere Wochen in Wiesbaden in einem frequenten Café oder Restaurant Engagement.

Franco-Offerten unter **H. M. Gießen** poste restante. 8077

Zu verkaufen

ein gut erhaltenes **Tafelclavier.** Näh. Emserstraße 9. 8141

Ein gebrauchter **Süßkartoffeln** zu kaufen gesucht Rheinstraße 23 Parterre rechts. 7485

Strumpfwaaren,

als Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe, gestickt und gewaschen, weiß und farbig, besonders schöne engl. Kinderstrümpfe für Damen und Mädchen, auch kurze Söckchen, feinste wollene und wollene Unterkleider zu billigen festen Preisen bei
F. Lehmann, Goldgasse 4, Eck des Grabs.
 591

An- und Verkauf

von Herren- und Damenkleidern, Betten, Möbel, Werkzeug u. s. w. **S. Sulzberger, Kirchofsgasse 6. 8065**

An- und Verkauf

von Herren- und Damenkleidern, Weißgeräthen, Stiefeln, Schuhen
 8081 von **A. Görlach, Michelsberg 5.**

Möbel-Verkauf.

Eine Garnitur brauner **Plüsch-Möbel,** Schränke, Tische, Stühle, Nähtisch u. zu verkaufen.
 8065 **S. Sulzberger, Kirchofsgasse 6.**

Röderstraße 16 sind ein **langer** und ein **Schnepplarrn** mit zwei Paar guten Karrenschirren zu verkaufen. Dasselbe sind Stall und Remise monatweise zu vermieten.
 7481

Oleander.

Ein schöner **Oleander** ist billig zu verkaufen Louisenstraße
 Eine **Salon-Musikdose** und ein Reisebied sind billig zu verkaufen. Näheres bei **Moses, Schwalbacherstraße 37** von 7—9 Uhr Morgens an. 8066

Ein **Edelschrank**, für Kleider und Küche geeignet, ist um 1/2 halber zu verkaufen Hochstraße 4 ebener Erde. 8067

Eines der feinsten weißen **Bolognerhundchen** (Altweissen) ist zu verkaufen Saalgasse 12. Zu sehen Morgens. 8068

Sopha mit Stühlen zu verkaufen Goldgasse 4, Ecke des Grabs zwei Stiegen hoch. 8069

Roserstraße 27 werden alle **Nähereien**, sowie **Namenstücker** in Taschentücher schnell besorgt. 8070

Louisenstraße 35 wird **Wasche** zum Waschen und Bleichen angenommen. 8071

Einige Mädchen werden zum **Nähunterricht** mit französischer Conversation, sowie kleinere Mädchen zum **Strickunterricht** angenommen.
 8072 **B. Lambrich Wwe., Maargasse 1.**

Une demoiselle revenant de l'Angleterre, où elle a enseigné cinq ans, désire trouver un engagement pour donner quelques heures de leçons anglaises et françaises. (Elle peut fournir de bons enseignements.) S'adresser à l'expédition. 8073

Ein Paar blau-graue **Tropstauben** sind entflohen. Bitte um Abgabe gegen Belohnung Römerberg No. 22 in der Wirthschaft. 8074

In der Droschke No. 168 wurde am Sonntag ein **Stod** ein **Schirm** gefunden. Abzuholen gegen die Einrückung in Saalgasse 36. 8075

Gestern Morgen wurde auf dem Markte ein **schwarzer Alpaccaschirm** ohne Stiel verloren. Abzugeben Dammstraße 4 eine Treppe hoch. 8076

Zehn Gulden Belohnung.

Ein **Ohring** mit sieben Brillanten, in Gold gefasst mit schwarzer Emaille, wurde verloren. Gegen obige Belohnung bei **J. Friedmann's** Nachfolger, alte Colonnade 3 abzugeben. 8077

Ein **Chaisen-Griff** wurde von Schlangenbad nach Wiesbaden verloren. Eine Belohnung Mühlgasse 9 zweiter Stod. 8078

2 fl. Belohnung.

- Verloren ein **Vortemonnaie** (rothes Zuchtenleder), enthaltend circa 9 fl. Wiederzubringen Kapellenstraße 23. 8097
- Verloren in der Adolphstraße, Rheinstraße oder Wilhelmstraße ein zum Schießstand ein rothwollenes, gestricktes **Tuch**. Abzugeben gegen Belohnung Adolphstraße 16 dritter Stock links. 8085
- Ein Mädchen in gezeigtem Alter aus guter Familie, welches englisch und französisch spricht, sucht Stelle in einem kleinen Geschäft; auch könnte dasselbe, wenn gewünscht, sich mit einem Capital von einigen tausend Gulden später betheiligen. Näh. Helenestraße 1 erster Stock. 8084
- Ein Lehrling mit Sprachkenntnissen gesucht. Näheres in der Expedition. 7510
- Eine perfekte Büglerin wird gesucht. Näh. Exped. 7977
- Es wird ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, zur Aushilfe gesucht Frankfurterstraße 5 a. 6712
- Ein Bügelmädchen gesucht Lehrstraße 8 eine St. links. 8038
- Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Mauergasse 2 im Vorderhaus im Dachlogis. 8100
- Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Schachtstraße 9 zwei Stiegen hoch. 8076
- Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen. Näheres Michelsberg 1 im Seifenladen. 8080
- Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder auch in einer Küche. Näh. Adlerstraße 25, Hinterhaus. 8073
- Gesucht ein reinliches Monatmädchen. Näh. Rheinstraße 21 zwei Treppen hoch. 8067
- Eine Büglerin sucht noch Privatlunden. Näh. Exped. 8130
- Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Wilhelmstraße 14 im Hinterhaus. 8108
- Eine perfekte Büglerin wird auf gleich gesucht. N. Exp. 8111

Stellen-Gesuche.

- Ein reinliches Hausmädchen, welches auch serviren, nähen, feinsticken und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird baldigst in eine ruhige Familie gesucht. Näh. Exped. 7773
- Eine Kammerjungfer mit guten Kenntnissen, welche etwas englisch spricht, wird gesucht Sonnenbergerstraße 17. 7790
- Ein Hausmädchen aufs Land gesucht. Näh. Exped. 7850
- Ein Mädchen zu Kindern gesucht Michelsberg 3. 7942
- Ein braves Mädchen wird gesucht Michelsberg 24. 8007
- Ein Frauenzimmer aus gebildeter Familie sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zu einer einzelnen Dame. Näheres Expedition. 5853
- Ein braves Dienstmädchen gesucht. Näh. Exped. 8079
- Ein anständiges, reinliches Mädchen, mit guten Kenntnissen versehen, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen, am liebsten in einem Herrschaftshause oder bei Fremden. N. N. Schwalbacherstraße 2 im Hinterhaus. 8103
- Eine Herrschaftsköchin mit guten Kenntnissen sucht Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Nerostraße 18 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 8095
- Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Hainervogel 3. 8090

Ein junges Mädchen aus guter Familie möchte sich als feines Zimmermädchen bei einer Herrschaft placiren. Auf eine gute Behandlung wird mehr gesehen als auf hohes Salair. Nähere Auskunft erteilt Lehrer Schickel, Michelsberg 19. 8109

Für ein 16jähriges, gesundes Mädchen von nicht unangenehmem Aussehen wird bei einer gebildeten Beamtenfamilie, soliden Herrschaft oder auch in einem Geschäft ein Unterkommen gesucht, und weger auf ein großes Salair als auf eine rationelle, sittliche Handlung gesehen. Näh. Exped. 8113

Eine junge Deutsche, welche auch französisch spricht, sucht Stelle hier oder auswärts, bei einer Dame oder als Stütze der Hausfrau. Näh. Friedrichstraße 12 im Mittelbau. 8110

Ein Mädchen sucht Stelle. Näh. Ellenbogengasse 5. 8131

Tüchtige Hausmädchen und Herrschaftsköchinnen suchen Stellen auf gleich durch Frau Ebert Wwe., N. Schwalbacherstraße 7.

Ein braves Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen, am liebsten bei Fremden. Näh. Steingasse 26. 8145

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näh. Webergasse 15. 8142

Den geehrten Herrschaften empfehle ich mit den besten Zeugnissen versehene Dienstrboten jeder Branche.

L. Heiler, Commissionär, Saalgasse 18. 8127

Ein anständiges Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 18 eine Stiege. 8070

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht. Näh. große Burgstraße 10. 8071

Ein Mädchen, das gut kochen und selbstständig eine Haushaltung führen kann, sucht Stelle. Näh. Steingasse 10 Parterre. 8135

Ein Mädchen, das nähen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf gleich oder später gesucht Friedrichstraße 9. 8120

Ein tüchtiges Mädchen, welches das Kochen gründlich versteht, sowie auch Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht. N. E. 8116

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näheres Expedition. 8112

Ein Küchenmädchen, welches sogleich eintreten kann, wird gesucht.

C. Christmann, Restaurateur. 8105

Ein Bapfjunge gesucht Restauration Boths. 7916

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei August Sternberger, Mechaniker, Kirchgasse 22. 7193

Ein junger Hausbursche wird gesucht Langgasse 20. 7614

Agent gesucht

für hiesigen Platz.

P. W. Feldhaus in Eßln. 572

Gesucht

wird ein Bapfjunge, welcher schon in einer Wirthschaft war. Näh. Exped. 8019

Feldbacksteinmacher gesucht.

Drei Feldbacksteinmacher, welche von 1000 Stück auf den Trockenplatz zu liefern 4 fl. erhalten, werden nach Thüringen in Sachsen gesucht. Reisefkosten werden vorgelegt. Zur näheren Unterhandlung und Vertragsabschluss wolle man sich wenden an Anton Gottron II., Kunsthandlung in Wombach bei Mainz. 8005

Ein Krankenwärter sucht eine Stelle bei Kranken zur Nachtwache oder zum Ausfahren. Näh. Mauergasse 17, Dachl. 8046

Ein Wochenschneider gesucht Karlstraße 16, Hinterhaus. 8035

Tüchtige Schlossergesellen finden dauernde Beschäftigung Helenestraße 9. 8045

Ein Zeichner für ein Topfserie-Geschäft gesucht. Näh. Exp. 8032

Ein braver Junge findet bei steigendem Lohn dauernde Beschäftigung in der lithographischen Anstalt von Jos. Ulrich, Kirchgasse 19. 7978

Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550

Ein Glaserlehrling gesucht Kirchgasse 6. 4262

In ein feineres kaufmännisches Geschäft kann ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen sofort als Lehrling eintreten. Auf Verlangen Kost und Wohnung im Hause. Näh. Exp. 5372

Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 6072

Ein zuverlässiger, junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stelle als Buchhalter. Näheres Exped. 7882

Ein Lehrmeister wird gesucht für einen armen Waisenknaben. Letzterer ist sehr klein und eignet sich deshalb nicht für jedes Geschäft. Nähere Auskunft ertheilt der Vormund J. Bächer, Ellenbogengasse 4. 8143

12.000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit und 1/4-jähriger Zinszahlung sofort gesucht. Näheres Expedition. 7758

3000 fl. Vormundschaftsgelder gegen hypothetische Sicherheit auszuleihen. Näh. bei P. Heubel, Moritzstraße 16. 7184

3000 bis 3200 fl. sind gegen doppelte Sicherheit Anfangs Juli auszuleihen. Näh. Exped. 8074

500-800 fl. Vormundschaftsgeld liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näh. Exped. 8063

Eine kinderlose Familie sucht eine Wohnung auf nächsten October (am liebsten Parterre) von 3 oder 4 Zimmern mit Zugehör. Schriftl. Offerten unter W. Z. 2 sind in der Expedition abzugeben. 6227

Adlerstraße 8 ist ein möblieres Dachstübchen zu verm. 8087

Bleichstraße 5d ist im 1. Stock ein Logis von 3 Zimmern, 2 Mansarden etc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Louisenstraße 33. 7652

Dambachthal 2a ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 4 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 810

Elisabethenstraße 23

ist die möblierte Bel-Etage, sowie der zweite Stock, sofort zu vermieten. 5726

Emserstraße 23 ein möbliertes Parterrezimmer zu verm. 8014

Friedrichstraße 25 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 8020

Helenestraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Kirchgasse 4, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 7474

Kirchgasse 25, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 6791

Kirchgasse 25 möbl. Mansarde zu verm. Näh. im 2. St. 6791

Leberberg 2a

sind fein möblierte Zimmer zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 6938

Maurergasse 2 zwei freundlich möblierte Zimmer zu verm. 7008

Moritzstraße 8, Seitend., ein möbl. Zimmer zu verm. 7303

Nerosstraße 6 ist ein kleines Logis sogleich zu vermieten. 8094

Nerosstraße 18 im Hinterhaus ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8096

Rheinstraße 7 ist sogleich die elegant möblierte Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. 12778

Rheinstraße 13 sind möbl. Wohnungen zu vermieten. 6456

Rheinstraße 23 1-2 möbl. Zimmer billig zu verm. 6126

Röderstraße 26a eine Stiege hoch sind 2 möblierte Zimmer jahrweise zu vermieten. 8106

Schillerplatz 3 ist ein möbliertes Zimmer für 8 fl. monatlich zu vermieten. 8128

Schwalbacherstraße 2c sind zwei schön möblierte ineinandergehende Zimmer auf gleich zu vermieten. 8064

Schwalbacherstraße 61 eine Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 8088

Steingasse 20 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8093

Wellrißstraße 4 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 5920

Wellrißstraße 25 ein großes Parterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort zu vermieten. 7651

Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist an eine einzelne Person zu vermieten Schwalbacherstraße 45, 3. Stock. 8059

Möblierte Zimmer mit schöner Aussicht und Garten. Näheres Expedition. 7932

Eine Mansarde mit Bett zu vermieten Weisbergstraße 8. 8144

Möbl. Zimmer (Weisbergstraße) auf 1. Juli mit oder ohne Kost zu verm. R. E. 3005

Zwei elegant möblierte Zimmer preiswürdig zu vermieten. Kirchgasse 8 eine Stiege hoch. 8141

An der Sonnenbergerstraße sind 4-5 elegant möblierte Zimmer (Bel-Etage) an eine kinderlose Familie sofort auf 2-3 Monate zu vermieten durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 8129

In der Nähe des Kurparks sind vier elegant möblierte Zimmer, Salon mit Balkon, mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Expedition. 8088

Laden mit Ladenzimmer ist Kirchgasse 2 sogleich zu vermieten. Näh. im Eßloden. 8139

Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 7990

Adlerstraße 21 finden zwei Arbeiter Schlafstelle. 7990

Ein anständiger Mann findet Schlafstelle Weberg, 40, Dapl. 8137

Al. Schwalbacherstraße 1 bei Fr. Geib findet ein Arbeiter Schlafstelle. 8138

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 25. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	332,00	331,61	331,71	331,77
Thermometer (Reaumur).	13,8	20,6	14,8	16,40
Dampfspannung (Bar. Lin.).	4,85	6,01	6,30	5,72
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	75,1	55,3	90,2	73,53
Windrichtung u. Windstärke.	N.O.	S.S.W.	E.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	mäßig.	schwach.	—
Regenmenge pro \square in par. Cubit ³ .	thw. heiter.	bewölkt.	bewölkt.	—
			11,8	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Hochbrunnen täglich Morgens von 6 1/2-7 1/2 Uhr.

Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Beschäftigung geöffnet.

Heute Donnerstag den 27. Juni.

Kurpark zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Zubringer-Compagnie. Abends 7 Uhr: Uebung. Zusammenkunft an der Spritzenremise.

Feuerhahn-Abtheilung. Abends 7 Uhr: Uebung in Rathhausplatz.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturmen; 9 Uhr: Gesang.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Kaufmännischer Verein. Abends 9 Uhr: Gesellige Zusammenkunft auf der Pariserischen Brauerei.

Königliche Schauspiele. „Don Juan.“ Große Oper in 2 Akten Musik von Mozart.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Launsbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 35. — 9. 40.* — 10. 55.* — 12. 10. — 2. 20.* — 4. 30.* — 6. 30. — 6. 50 (nur bis Mainz). — 7. 23.* — 8. 55. — 10. 15.*

Ankunft: 8. — 8. 35.* — 10. 25.* — 11. 37.* — 1. — 3. 15.* — 4. 25.* — 5. 12.* — 6. 25 (nur von Mainz). — 7. 23.* — 8. 10 (nur von Mainz). — 9. 42.* — 10. 50.*

* Schnell-Züge. † Anschluß nach und von Eoden.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20.* — 10. 10.* — 11. 25. — 3. — 5.* — 7. 12. — 9. 25 (bis Ridesheim). — 11. 25. — 3. — 5.* — 7. 12. — 9. 25 (bis Ridesheim)

Ankunft: 7. 45 (von Ridesheim). — 9. 46. — 11.* — 2. 30. — 6. 40. — 7. 45.* — 8. 50.* (von Ridesheim). — 10. 20.

* Schnell-Züge. † Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Frankfurt, 25. Juni 1872.

Gold-Course. Preuss. Fried. d'or . 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 kr. Amsterdam 98 3/4 P. 1/2 G.

Bistolen (doppelt) . 9 " 40 — 42 " Berlin 104 1/2 G.

Holl. 10 fl. Stüde . 9 " 53 — 55 " Köln 104 1/4 G.

Dulaten . 5 " 83 — 85 " Hamburg 87 1/2 1/2 b.

20 Preuss.-Stüde . 9 " 23 1/2 — 24 1/2 " Leipzig 105 104 1/2 b.

Sovereigns . 11 " 51 — 53 " London 118 1/2 3/4 b.

Imperiales . 9 " 42 — 44 " Paris 93 3/4 1/4 b.

5 Preuss.-Thaler . 9 " — " Wien 105 1/2 105 b.

Dollars in Gold . 2 " 25 1/2 — 26 1/2 " Disconto 4 1/2 G.

Jacquettes in Wolle und Seide, sowie schwarze und braune **Tuchjacken** empfehlen zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Gebrüder Reifenberg,
11 Langgasse 11 im ersten Stock.

Herrn-Zug- und Schaften-Stiefeln

von 4 fl. 30 kr. an empfiehlt in großer Auswahl

F. Herzog, Langgasse 14.

1867.



CHOCOLADE

1867.



aus

der Fabrik von

Franz Stollwerck, Hoflieferant,

in **Adlu a. Rh.**, prämiirt auf der Weltausstellung zu Paris 1867 wegen Reellität und Preiswürdigkeit — garantirt rein — vertreten in fast sämtlichen Städten Deutschlands und in den namhaftesten des Continents — in **Wiesbaden** bei **C. Ader, Hoflieferant, Just. Ahmann, A. Brunnenwasser, G. Bücher jun., A. Diener Wwe., W. Dick, Aug. Engel, J. Flohr, J. Gottschalk, Aug. Kadelich, G. D. Linnenkohl, F. L. Ritteldorf, Conditor W. Ransch, Ph. Nagel, Ph. Neuscher, Cond. C. Rüder, A. Schirg, A. Schirmer, C. W. Schmidt, F. Strasburger, H. Wengandt, J. B. Weil und J. B. Willms; Blebrich bei L. Braun, W. Korb, G. Schmitz und G. Steinhauser; Castel bei Th. Dieger; Camberg bei Carl Ganson und W. Sonnenberger; Eltville bei A. Gapp, Franz Gapp und Apotheker F. Simon; Hochheim bei Apotheker Ulrich; Hofheim bei G. Fack; Nastätten bei G. J. Peters; Schlierstein bei Jos. Oberheimer; Schlangenberg bei Conditor Ad. Huber und Ph. Werners Wwe.; Soden bei Apotheker F. Oppermann; Usingen bei Fr. Seller und Georg Peter.**

344

Drill-Anzüge, Lüstre-, Mohair- und Alpaca-Jaquette und Säcke

in großer Auswahl bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

585

Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas,
Médoc 1865er . . à 14 Sgr.

St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, "Château Margaux,
Pontet Canet, Château Larose, Lafitte, Léoville etc. von
17 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-
Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei.

Engros-Verkauf per Fass Emsersstrasse 3.

Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt,
grosse Burgstrasse 8.

Gebrüder Ebray,

1888

Emsersstrasse 3.

Ersatz für Fleischnahrung.

Der Herr Professor **Beneke** in **Marburg** empfiehlt ein
höchst fein zerkleines Linse- und Roggenmehl zur Berei-
tung einer Suppe für Reconvalescenten von schweren Erkrankungen,
für gewisse schlechende Krankheitszustände des Darmkanals, vor-
zugsweise der kleinen Kinder und seiner Billigkeit wegen für
ärmere Reconvalescenten.

Der Nährwerth dieses Mehls ist vierfach größer als der des
Fleisches.

Der Unterzeichnete unterhält Lager dieses Mehls und kostet
das Pfund 10 Sgr.

7175

H. Philipp, Michelsberg 3.

Buschenthal's Fleisch-Extract

aus den Fabriken von

Lucas Herrers und Co. Montevideo



Untersuchungscontrole:

Apothekarische

General-Depot: Leipzig

Ist bedeutend billiger als das der Engl. Actien-Comp. Liebig,
übertrifft dieses an Nahrungswert und ist von ausgezeichnetem
Geschmack und Geruch. Beweise dafür sind die Gutachten der be-
deutendsten Autoritäten, z. B. **Fresenius**, Wiesbaden,
Fied, Dresden, **Alexinsky**, Wien, **Reichardt**, Jena,
Stöckhardt, Charandt, **Wunderlich**, Leipzig, **Berigo**,
Odessa, **Bölker**, London, **Charité-Direction**, Berlin etc.
Die anmaßenden Warnungen der Engl. Actien-Gesellschaft Liebig
vor Ankauf anderer Marken als mit Liebig bezeichnet, sind in
Sicht auf das vorzügliche **Buschenthal's Fleisch-
Extract** gegen das Interesse des Publikums.

Niemand wird auf den Namen Liebig 15 Sgr. mehr
für ein Pfund Extract geben.

Haupt-Depot: **A. Schirg** in Wiesbaden.

Niederlagen bei **A. Brunnonwasser**, **A. Cratz**, **A. Engel**,
G. Glaser, **Chr. Ritzel Wwe.**, **H. Rühl**, **F. Strasburger**,
Ch. Wolff jun. 543

Dr. Kletz in Dulsburg a. Rh.

versendet, nach erhaltenem Bericht, die Paraischen **Kloster-
hellmittel** gegen Epilepsie, Flechten, Hämorrhoiden,
Frauen- und Geschlechts-Krankheiten, Unfruchtbarkeit und
Impotenz sicher und dauernd wirkend.

Garantie und Discretion. 571

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft **Nerostrasse 19. 227**

Café-Restoration

Hôtel Ruppel, Säfuergasse 5

Täglich Table d'hôte um 1 Uhr per Couvert 36 kr.

Restaurant Weidmann,

7 Nerostrasse 7.

Feine franz. Küche, Mittagessen von 36 kr.
à la carte zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine, gutes
im Glas, möblierte Zimmer.

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4,

empfiehlt alle Wurstsorten, Schinken und
ausgelassenes Schweineschmalz,

prima Waare.

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Büroth in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 kr.
bei **Chr. Wolff jun.**, Marktstrasse 26. 540

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlich be-
kannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig
empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstrasse 25. 557

Dr. Struwe'sche Mineralwasser

Limonade gazeuse bei **H. Wenz**, Spiegelgasse 4. 634

Schachtel-Käse

in schöner Waare eingetroffen bei
7995 **Chr. Wolff jun.**, Marktstrasse 26.

30 Ohm Nespelwein

von ausgezeichnete Qualität sind zu verkaufen
Näheres Expedition. 778

Portland-Cement

in 1/2 Tonnen wie im Anbruch bei
7468 **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8.

Aecht Kaukas. Wanzentod,

sicher wirkend, à fl. 10 und 5 Sgr. empfiehlt
274 **Otto Klingelhöfer**, Colonialwaaren-Handlung,
Marktstrasse 12.

Pflanzen.

Didwurz, **Rotheräben**, **römisch Kohl**, **Rohr-
kohl** und **graue Winterkohl-Pflanzen** sind
haben bei **C. Herber**, Mainzerstrasse. 789

Im Grand-Hôtel

sind **leere Fässer** billig zu verkaufen.
680 **Flaschen**, **Kleider**, **Möbel**, **Betten** werden angekauft
hofsgasse 10.

Ein **Dacksteinmeiler** mit 55,000 Stück ist zu verkaufen
789 **Ph. Schmidt**, Moritzstrasse 11.

Gebrauchte Doffer sind zu verkaufen **Langgasse 38.**

Spitzen-Châles & Rotonden.

Von einem Brüsseler Haus wurden mir eine bedeutende Anzahl **ächter Spitzen-Châles u. Rotonden** zum Ausverkauf übergeben und empfehle solche zu **enorm billigen Preisen**.

J. Hertz,

Langgasse 8 e.

7914

Sonnenschirme und En-tout-cas

in allen Sorten und Größen empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

H. Profitlich,

Wetzgergasse 20.

7581

1 fl. Weiße Hemden 1 fl.

und höher, sowie farbige Hemden und Blousen empfehlen die Kleiderhandlungen von

7441 Wetzgergasse 29, **H. Martin,** Wetzgergasse 18.

Wiener und Prager Handschuhe,

Grabatten in vorzüglichster Qualität zu billigen Preisen bei

7832 **E. Wilson,** Tamusstraße 41, Wiesbaden.

Das **Schuhlager** von **Fr. Fischer,** Kirchgasse 22a, empfiehlt: Schuhe, Stiefeln, Pantoffeln, Kinderschuhe gut und billig in großer Auswahl, sowie nach Maß. 1269

Turner-Jacken und Hosen bei Wetzgergasse 29 **H. Martin,** Wetzgergasse 18.

Große Auswahl von **Holzschnitzwaaren** aus Unterlaken (Schweiz). Das Magazin befindet sich **Langgasse No. 30.**

C. Tännler, Schnitzler.

NB. Derselbe gibt auch **Unterricht** im Holzschneiden. 7923

Schnitzte Uhren- und Feuerzeugstände, Ständer für schwed. Feuerzeuge, ächt schwed. Feuerzeuge empfiehlt die

Balagerie- und Spielwaarenhandlung von **Ed. Schwenck,** 6 Langgasse 6. 5925

Baumpfähle und **Rosenstäbe** liefert billigst **W. Gall,** Dohheimerstraße 26a. 110

Von heute ab befindet sich mein Bureau in meinem Hause

Adolphsallee No. 13.

Wiesbaden, den 25. Juni 1872.

7848 **Dr. Koch,** Obergerichts-Anwalt.

Die Buchdruckerei von **K. Schwab,** vormals **L. G. Riedel** (Webergasse 36), empfiehlt sich für alle in dieses Geschäft einschlagende Arbeiten unter Zusicherung prompter, guter und billiger Ausführung. Vorrätzig sind daselbst zu haben: Pensionsquittungen, Referzettel, Nachweisungen, Abrechnungen, Frachtbriefe, Rechnungsformulare u. 531

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätzig bei 162

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.



Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

in stets frischer Sendung empfiehlt

3767

G. D. Linnenkohl.

Ruhrkohlen,

Fettschrot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfiehlt

1324

August Koch, Dohheimerstraße 10.

Ruhrkohlen 1. Qualität aus der Beche Helene Amalie sind in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Bäckertt.**

Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn,** Kirchgasse 6, **Fritz Hahn,** Spiegelgasse, und **J. Rückertt,** Feldstraße 8. 148

In nunmehr beendeter 145ster

Königl. Preuss. Staats-Lotterie

fiel der **erste Hauptgewinn** von **150,000 Thl.**

das sogenannte **grosse Loos in mein Debit.** —

Zur bevorstehenden 1. Classe den **3. Juli c.**

verkaufe und versende **Antheilloose**

$\frac{1}{2}$ Thl., $\frac{1}{2}$ Thl., $\frac{1}{4}$ Thl., $\frac{1}{8}$ Thl., $\frac{1}{16}$ Thl., $\frac{1}{32}$ Thl., $\frac{1}{64}$ Thl.

gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstrasse No. 94, 572

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Dreißig frisch geleerte **Oyhoff** (Weinfässer) zu verkaufen

in der Weinhandlung von **Paul Korn,** Rheinstraße 34. 7981

Wäsche zum Bügeln wird angenommen obere Webergasse 48 eine Stiege hoch. 8008

Die Düngeranfuhr-Gesellschaft dahier empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.,	2 Faß	à 36 fr.,
3	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24 "
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11 "	à 18 "
12 Faß und mehr à 15 fr.			

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
 J. Blum, Heleneustraße 24. H. Weil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. W. Burt, Herrnmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dogheimerstraße 6. Aug. Mombberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

Announce.

Meinen Freunden und Bekannten diene hiermit zur Nachricht, daß ich vom 1. Juli ab mein **Drehergeschäft** wie früher betreibe und empfehle mich daher in allen vorkommenden **Dreherarbeiten** und **Reparaturen**.
 8052 **C. Kaltwasser**, Dreher, obere Wegergasse 56.

Lager in Metall- und allen Sorten Holzsärgen billigt Feldstraße 17. 271

Möbel,

als: **Commoden**, Kleider-, Küchen-, Nacht- und Waschküchlein, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Tische, oval und eckig, Bettstellen, Matrasen und Spiegel, Alles neu und billigt, empfiehlt
 3441 **Friedr. Haberstock**, Mauritiusplatz.

Ankauf gebrauchter **Gläser** zu den höchsten Preisen bei
 536 **J. P. F. Hastert**, Neugasse 1a.

7 Kirchhofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaster **Thorweg-Abschluß** mit Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 3345
 Zu vermieten oder zu verkaufen: Neue comfortable **Krankentwagen** unter annehmbaren Bedingungen bei
 12079 **J. P. F. Hastert**, Neugasse 1a.

Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige **Betten** stets vorrätig bei **Karl Elchelsheim**, Tapezirer, Wellrigstraße 12. 6597

Ein neues **Schlafkanape** billig zu verkaufen Mauritiusplatz 7, 2. Stock. 7313

Ein noch gut erhaltenes **Thor**, ca. 12' h. und 10' br., ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7675

Alle Sorten **Stroh** zu haben Neugasse 2a. 6813

Ein zweistöckiges **Kinderhäuschen** ist Stiftstraße 7 Parterre zu verkaufen. 7372

Baulehm kann von der Backsteinfabrik bei der neuen Elementarschule abgefahren werden. 3162

Ein noch in gutem Zustande befindliches **Tafelclavier** preiswürdig zu verkaufen Friedrichstr. 34, ebener Erde links. 7722

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Gold und Silber u. durch **Manheimer**, Faulbrunnenstraße 10 eine St. hoch. 43

Ein **3thüriger Speiseschrank** ist zu verk. Näh. Exp. 8043

Wissenschaftlicher und **sprachl. Unterricht** an Schüler, nach Besprechung, wird erteilt die Stunde zu 12 Sgr. Näh. Moritzstraße 6 links eine St. 8028

Eisschränke, Badewannen

verschiedener Größe empfiehlt billigt
 6694 **F. Sommer**, Spengler, Ellenbogengasse 6.

Badewannen

zu verkaufen und vermieten.
 5563 **Fr. Lochhass**, Metzgergasse 31.

Große Pferde-Lotterie

in Hannover, Ziehung am 15. Juli d. J. **Loose** à 1 Zlot bei **Chr. L. Häuser**, Kirchgasse 31. 713

Eau de Lys de Lohse, das berühmte Schönheitsmittel von Hoflieferant G. Lohse, Berlin.

Madame S. A. Allens Haar-Erneuerer kräftig und befördert den Haarwuchs und gibt grauem Haar seine ursprüngliche Farbe wieder. Alleiniges Depot bei
 8015 **F. Rehn**, Kochbrunnenplatz 1.

Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen durch Agent **J. Jmand**, Neugasse 20; auch ist dasselbe ein Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2367

Zu der Nähe der Dietenmühle dahier ist verschiedenes **Grund-eigentum**, das sich zu **Baustellen** eignet, zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilen Herr Schreinermeister **Carl Jauer**, Mühlgasse 9, und Herr Director **Dr. Hoffmann** an der Kaltwasserbeilanstalt Dietenmühle.


Zu verkaufen.

Ein solid gebautes u. sehr rentables **Haus** mit großem Garten in der Adelsheidstraße und ein elegantes und rentables **Haus** in der Nähe derselben sind mit guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20. 456

Zu verkaufen.

Die schön und gesund gelegene vormals von **Löw'sche** Villa mit großem Park an der Gartenstraße, 168 Ruthen haltend, ist ganz oder geteilt zu verkaufen. Kommt die Bestimmung geteilt zum Verkauf, so kann das jetzige Haus mit Park einen Flächenraum von 62 Rth., ein Bauplatz 50 und ein weiterer Bauplatz 48 Rth. erhalten. Näh. bei dem Miteigentümer
 7500 **Stadtbaumeister Fach.**

Zu verkaufen ein **Landhaus** mit Garten, am Eingange des Nerothals. Näheres Nerothal 2.

 Ein rentables **Haus** in der Nähe der Trinitatis mit Hofraum, Blumen- und Gemüsegarten ist aus freier Hand für 12,000 Thlr. zu verkaufen. Näh. Exped. 78

Jahrweise zu **verpachten** zwei Acker im Distrikt „Königsstuhl“ und ein Acker im Distrikt „Hainer“. Näheres zu erfahren bei Architekt **Malm**, Weisbergstraße 13.

Ein **Bauplatz** im „Hainer“, 45 Ruthen groß, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **H. Faulstich**, Adelsheidstraße, und Architekt **Strasburger**, Kirchgasse. 804

Schöne Bauplätze im neuen Bayquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dogheimerstraße 29a.

Die **Privat-Entbindungs-Anstalt** von **M. Hammach**, praktische **Gebamme**, befindet sich in Castel bei Mainz, Schwanengäßchen No. 7. Strengste Verschwiegenheit.

Didurz- und Krautpflanzen zu haben Röderstr. 19. 713